

Pfarrbrief

DER PFARREIEN

ST. PETER UND PAUL - MITTENWALD

ST. SEBASTIAN - KRÜN

ST. JAKOB - WALLGAU



WEIHNACHTEN 2023

Liebe Pfarrangehörige, liebe Gäste,

Die Tage des Advents

... mögen uns wieder Gelegenheit sein zur stillen Besinnung und zur inneren Einkehr. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Kerze, wie wir sie auf unseren Adventskränzen und weihnachtlichen Gestecken vorfinden.



Während draußen die winterlichen Tage dunkler und die kalten Nächte länger werden, erweist sich drinnen der wärmende Schein der brennenden Kerze als willkommene Bereicherung. Während draußen sich mehr die Hektik des Alltags und der Lärm der Straßen bemerkbar machen, finden wir drinnen beim stillen Schein der Kerze eher die ersehnte Ruhe und wohltuende Geborgenheit. So aber ahnen wir bereits, was es heißt, Äußeres zu lassen, um Inneres zu gewinnen; was es heißt sein Leben nicht nur nach sichtbaren Kriterien zu begreifen, sondern auch dessen inneres Wesen zu bejahen, das, was letztlich von Gott kommt und wieder zu Gott führt.

Eine gesegnete Zeit wünscht

M. Wehrsdorf

Ihr
Pfarrer Michael Wehrsdorf



Nach über 8 Jahren intensiver Arbeit von Helmuth Berchtold konnte die Aufarbeitung nun abgeschlossen werden. Die in Jahrzehnten angesammelten Unterlagen wurden von ihm aussortiert und geordnet. Insgesamt waren es ca. 100 Umzugskartons, die er gesichtet hat. Zu dieser „Ehre“ kam er als Kirchenverwaltungsmitglied. In seiner Amtszeit war er für das Pilgerhaus zuständig und der damalige Kirchenpfleger Neuner bat ihn, sich um den „Verhau“ zu kümmern. Fachliche Unterstützung kam von Dr. Christopher Sterzenbach, dem Archivar des Erzbistums München und Freising. Er schaute in regelmäßigen Abständen vorbei und besprach mit Helmuth Berchtold das weitere Vorgehen.

Die Kirchenverwaltung bedankte sich recht herzlich mit einem Präsent bei Helmuth Berchtold für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, die von der Öffentlichkeit meist unbeachtet geschieht.



Kirchenverwaltung Mittenwald



Pater Ägidius Jais **PFARRKINDERGARTEN** Mittenwald

„Guten Morgen lieber Gott
 Gib uns täglich unser Brot.
 Lass uns lachen
 und nicht weinen,
 lass die Sonne
 für uns scheinen.
 Tief in unser Herz hinein.
 Lass uns nicht allein.“



Erntedank

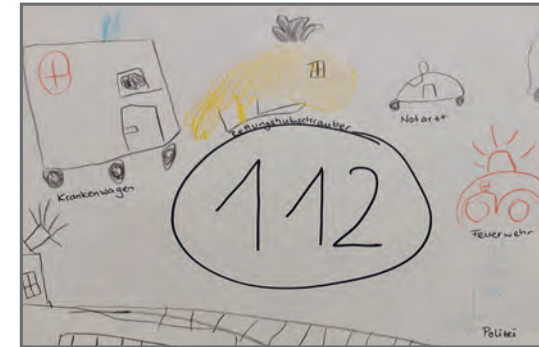
Alle waren eingeladen. Bei wunderschönem Herbstwetter feierten wir zusammen mit Herrn Pfarrvikar Wirzberger und allen Kindergartenfamilien einen kleinen Erntedank Gottesdienst. Danach gab es von den Vorschulkindern selbst gebackenen Apfelkuchen.



PFARRKINDERGARTEN MITTENWALD

Sicherheitswoche im Kindergarten

Wie verhalte ich mich bei einem Feueralarm im Kindergarten?
 Wenn ich im Notfall die 112 wähle ist jemand am Telefon, der mir hilft!



Welche Aufgaben hat die Feuerwehr? Welche die Polizei?
 Wo ist die Bergwacht im Einsatz und wo der Krankenwagen?
 All diese Fragen beschäftigen uns während unserer Sicherheitswochen.



Unser diesjähriger Chorausflug führte uns nach Geretsried zu unserem ehemaligen Mittenwalder Kaplan, Andreas Vogelmeier.

Zunächst sangen wir beim Gottesdienst in der Kirche Maria Hilf, die Missa Brevis von Jacob de Haan, anschließend machten wir im Café Waldmann eine Frühstückspause.



Gut gestärkt ging es weiter zur Kirche Hl. Familie, dort hatte Andreas Vogelmeier in der Zwischenzeit einen weiteren Gottesdienst zelebriert. Sehr spannend war für uns alle dieses Gotteshaus, das von außen wohl eher einem Wohnblock und von innen einem Veranstaltungssaal ähnelt, auch einen Kirchturm suchten wir vergebens. Nach näherer

Betrachtung und einer Kirchenführung durch Andreas, waren wir von diesem Pfarrzentrum dann doch recht beeindruckt, vor allem von der Funktionalität der Räumlichkeiten.

Die Mittagspause machten wir in der Klosterschänke Dietramszell, bevor es am Nachmittag weiter nach Bad Tölz ging. Bei strahlendem Sonnenschein konnte jeder nach Belieben, einen kleinen oder größeren Spaziergang machen, bevor wir bei Kaffee, Kuchen und Eis den Tag in der Tölzer Fußgängerzone ausklingen ließen.

Christine Funk

20 Jahre Taizé-Gebet in der St. Nikolauskirche

Am 28. September 2003 fand das erste Mal in Mittenwald ein „Ökumenisches Taizé-Gebet“ in der St. Nikolauskirche statt. Das damalige Organisationsteam bestand aus Diakon Gerhard Titze, Roswitha Gensberger und Alois Emslander. Für die musikalische Gestaltung sind von Anfang an Regine und Peter Sieber mit ihren Musikern zuständig. Über 60 Menschen haben beim ersten Gebet mitgefeiert. Das Taizé-Gebet ist eine ökumenische Andacht mit sich wiederholenden Liedversen, die schnell ins Ohr gehen. Dazwischen werden Texte der Bibel und Gebete gesprochen. Einige Minuten gehören ganz der Stille und Meditation. Auch nach nun 20 Jahren erfreut es sich immer noch großer Beliebtheit.

Ein Dank geht hier an alle, die das Taizé-Gebet organisieren, sich musikalisch einbringen oder Texte lesen. Wer es genießen möchte, einmal im Monat zur Ruhe zu kommen und Energie zu tanken ist herzlich eingeladen.



Termin ist immer der letzte Sonntag im Monat um 20.00 Uhr in der St. Nikolauskirche. (Ausnahme Dezember 2023: Montag 1. Januar 2024)

Herbstausflug des christlichen Frauen- und Müttervereins

Am 19.09.2023 ging unser alljährlicher Herbstausflug mit 2 Bussen des Reisebüros Hornsteiner nach Felthurns, Südtirol. Wie schon so oft wurde das Wetter ab Erreichen des Brenners mild und sonnig, sodass einem wunderbaren Tag nichts im Wege stehen konnte. Die erste Station war das Schloss in Felthurns, wo wir eine launige Schlossführung mit Wein- und Schokoladenverkostung erhielten.



Durch den nicht alltäglichen Alkoholgenuss schon vor dem Mittagessen wurde die Stimmung recht schnell locker und ausgelassen. Die Mittagseinkehr machten wir im Gasthof zum weißen Kreuz im wunderschön gelegenen Latzfons. Anschließend ging es weiter zu einem Stadtbummel nach Klausen. Wer mochte, konnte die ca. 5 km von Felthurns über den Keschn-Weg nach Klausen gehen. Auch hier erfolgte so mancher Einkehrschwung in den verschiedenen Buschenschenken. Um 18 Uhr traten wir mit vielen Eindrücken und schönen Erlebnissen die Heimreise nach Mittenwald an.

Marlies Schandl

Heiligabend in Klais

Nehmen sie sich Zeit für Besinnlichkeit



Am Sonntag, 24. Dezember (Heiligabend und vierter Advent) wird es an der Kapelle in Klais wieder weihnachtlich. Ab 17 Uhr wollen die „Kloaser Musi“, die Sängerinnen „Geschwister Serve“ und die Sprecherin Michaela Höck mit Geschichten und Gedanken zur Weihnacht ihre Besucher mit einer besinnlichen Stunde auf den Heiligen Abend einstimmen. Anwohner sollten beachten, dass der Dorfplatz während dieser Veranstaltung aus Sicherheitsgründen für den Fahrzeugverkehr gesperrt ist.

Wolfgang Kunz

Weihrauch ist Stimmung – Gott ist Wahrheit

Das Jahr 2023 geht seiner Vollendung entgegen, ein neues Kirchenjahr beginnt bereits am 3. Dezember mit dem 1. Adventssonntag. Die Natur begibt sich in einen Ruhemodus und die uns umgebenden Gerüche sind andere als die des Frühjahrs, Hochsommers und der Heu-Erntezeit. Wir nehmen Schneeluft wahr und freuen uns auf eine warme Stube, die von anderen Wohlgerüchen erfüllt sein kann. Die Adventszeit ist geprägt von Kerzen- und Tannenduft, dem Geruch vieler Köstlichkeiten aus der Küche. Wir umgeben uns gern mit dem Aroma von Räucherwerk, das aus Harzen und Kräutern bestehen kann.

Der wohlriechende kostbare Duft des Weihrauchs entsteht, wenn die Harzkörnchen auf glühende Kohle gelegt werden. Diese Art der Räucherung begleitet uns in der Liturgie durch das gesamte Kirchenjahr.

Weihrauch ist das getrocknete Harz des „Weihrauchbaumes“ (Boswellia) – einer kargen, buschartigen Pflanze, die vor allem in den Trockengebieten Indiens, Arabiens und Afrikas wächst. Noch heute liegt das Zentrum der Weihrauchgewinnung in der Region von Jemen und Oman, der sog. Weihrauchküste. Gewonnen wird Weihrauch, indem die Rinde des Baumes mit einem Messer angeritzt wird. Das austretende, noch durchsichtige Harz trocknet unter der Wüstensonne, wird fest und weiß. Dann wird es abgeschabt und auf den Markt getragen. Auch heutzutage ist Weihrauch noch eine kostbare Substanz - früher hat man sie sogar gegen das gleiche Gewicht an Gold aufgewogen.

Das Harz wurde schon immer auf zwei grundverschiedene Arten verwendet: Als Rauch – und als Substanz selbst. Seine entzündungshemmende Wirkung nutzten die Ägypter in Salben zur Wundbehandlung und Hippokrates gegen Krankheiten der Atemwege und des Darms.

Der Rauch hat dagegen eher mystische als medizinische Wirkung.

In der Antike wie heute dienten Räucherungen nicht nur profanen Zwecken wie der Haltbarmachung von Nahrungsmitteln, der Desinfektion und der Heilkunde, sondern auch der Huldigung von Gottheiten und Mächten. Auch der jüdische Tempel kannte einen Rauchopferaltar. Der Psalm 141 vergleicht den aufsteigenden Rauch mit dem Aufsteigen des Gebetes, ebenso im NT das Buch der Offenbarung (Offb 5,8 – 8,2 -4).



Wir Christen verehren mit der Weihräucherung den wahren Herrn, Jesus Christus und sind als Gläubige schon in die Sphäre des Heiligen hineingenommen. In feierlichen Gottesdiensten werden die Eucharistie, das Evangelienbuch, Altar und Kreuz, aber auch Priester

und Gemeinde inzensiert (lat.), d.h. beweihräuchert. Diese Handlungen tätigen der Priester oder Diakon, aber auch die Ministranten. Sie nehmen unterschiedliche Aufgaben wahr. Alle Dienste sind gleich wertvoll und doch ist wohl das Weihräuchern sehr beliebt. Zwei Messdiener arbeiten dabei zusammen: einer handhabt das „Racherl“, das Weihrauchfass – eine verantwortungsvolle Tätigkeit. Der andere trägt das „Schiffchen“ mit den Weihrauchkörnern, eine halbrunde Dose, die einem Schiffchen ähnelt und reicht diese dem Priester, wenn er Weihrauch in das kostbare Rauchfass einlegen will.

So entwickelte sich im Christentum der liturgische Weihrauchgebrauch als Parallele zum alttestamentlichen Kult – als Zeichen der Anbetung, Ehrung und Begrüßung Christi, als auch Segnung der Gläubigen und zuweilen auch zur Abwehr unheilvoller Mächte.

Seit jeher empfinden Menschen Weihrauchduft anheimelnd. Seine geistöffnende, zentrierende Wirkung ist für die Atmosphäre eines tiefen Gebets sehr förderlich. So trägt ein Duft unsere Ehrerbietung, Sorgen, Nöte und Dankesworte zu der einen Wahrheit, unserem Herrgott – welch schöne Vorstellung!

Franziska Heinrich

H*ffnungsleuchten im Caritas-Zentrum Garmisch-Partenkirchen

Der Stern von Bethlehem war für viele Menschen zur Geburt Jesus ein Hoffnungszeichen. Ein Licht, das ins Dunkel hineinscheint.

Ins Caritas-Zentrum und seinen Außenstellen kommen viele Menschen, die das Gefühl haben im Dunklen zu stehen. Wir versuchen Ihnen eine Perspektive zu geben und diese Hoffnung ist dann auch für uns spürbar - H*ffnungsleuchten.

Carsten Gahlen

(Fachdienstleitung Fachambulanz und Sozialen Dienste):

„Wenn Menschen nach vielen Jahren voller Krisen, widrigen Lebensumständen und selbstschädigenden Verhaltens es schaffen, ihren Suchtmittelkonsum einzustellen und so ihrem Leben eine positive Wendung geben – dann sind das für mich wahre Hoffnungsleuchten“



Unser H*ffnungsleuchten in der Schuldner- und Insolvenzberatung ist...

„Licht in's Dunkel“ zu bringen für Menschen, die sich in einer für sie scheinbar hoffnungslosen finanziellen Situation befinden. Dadurch entsteht ein H*ffnungsleuchten für unsere Ratsuchenden, das Mut und Zuversicht für die Zukunft gibt. Wir, das Team der Schuldner- und Insolvenzberatung des Caritas-Zentrums, unterstützen und begleiten Menschen, damit die „Sterne der H*ffnung“ wieder leuchten.“

Jessica Gräschberger (Teamleitung Familienberatung):

„Ich empfinde Hoffnung, wenn ich getrennte Eltern treffe, die ihre Kinder in der schweren Zeit während und nach einer Trennung im Blick behalten. Die es immer wieder schaffen, die eigenen Kränkungen und Verletzungen, ihre Wut und Enttäuschung auf den anderen Elternteil hintenanzustellen, und dann als getrennte Eltern gemeinsam Entscheidungen treffen zum Wohle ihrer Kinder. Dieses „sich zurücknehmen können“, „über seinen Schatten springen“ und die oft unermüdliche Kraftanstrengung zur Kooperationsbereitschaft gibt mir Hoffnung für unser aller Miteinander.“



Sabrina Westerbarkey

(Familienstützpunkt im Isartal):

„Ich empfinde Hoffnungsleuchten, wenn die Angebote des Familienstützpunktes Eltern oder anderen Bezugspersonen die Gelegenheit bieten, wertvolle Zeit mit ihren Kindern zu verbringen und das Miteinander zu stärken.“



Lisa Lichtenstern (Schulsozialarbeiterin):

„Gerade im Jugendalter sind Beziehungen zu Gleichaltrigen von großer Bedeutung. In meiner Arbeit erlebe ich häufig wie wichtig und haltgebend Freundschaften für (junge) Menschen sind. Sie lachen gemeinsam, teilen ihre Sorgen miteinander, sie tun Verrücktes und schwelgen in Erinnerung. Zu sehen, dass junge Menschen einander Vertrauen, sich stärken und gut tun - das erfüllt mich mit Hoffnung!“

Martina Anton (Gemeindecaritas):

„Ich empfinde Hoffnungsleuchten, wenn ich Ehrenamtliche treffe, die sich mit großem Engagement in Ihrer Pfarrei einsetzen. Sie tragen dazu bei, dass Kirche vor Ort lebendiger wird, Pfarreimitglieder ein ansprechendes Angebot vorfinden und Personen in den Blick genommen werden, die vielleicht niemand sieht.“



Mitarbeitende aus der Krippe und Kindergarten Bad Kohlgrub:

„Ich empfinde Hoffnungsleuchten, wenn...
 ... ich tagtäglich die Welt erneut durch Kinderaugen sehen darf.“
 ... man sieht wie die Kinder Tag für Tag Neues erlernen und wachsen.“
 ... Kinder zufrieden lächeln, denn dann haben sie etwas geschafft was bisher nicht geklappt hat.“
 ... ich Wertschätzung unserer Arbeit erfahre.“
 ... ich einen schlechten Tag hatte aber durch unerwartete Begegnungen mit Kindern alles wieder gut ist.“
 ... ich das Lächeln eines Kindes sehe.“
 ... die Unterstützung der Eltern spüre.“



So sieht Hoffnungsleuchten für die Kinder aus Bad Kohlgrub aus

Claire Eber (Fachdienstleitung Asyl und Migration):

„Ich empfinde Hoffnungsleuchten, wenn bei unserem monatlichen Frauencafé Frauen und Kinder aus vielen verschiedenen Ländern zusammenkommen und sich gegenseitig für einen kurzen Moment von ihren Alltagsorgen befreien. Das Lachen und die Freude, einfach nur zu spüren, dass jede zu diesem Zeitpunkt an diesem einen Ort erwünscht ist und sich keine Sorgen machen muss, das gibt Kraft.“



Die Mitarbeitenden des Caritas-Zentrums Garmisch-Partenkirchen wünschen Ihnen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Sollten Sie mal das Gefühl haben, im Dunklen zu stehen, dann kommen Sie gerne auf uns zu – vielleicht können wir ein bisschen Hoffnungsleuchten in Ihr Leben bringen.

Caritas-Zentrum Garmisch-Partenkirchen
 Dompfaffstr. 1
 82467 Garmisch-Partenkirchen
 08821-94348-0
www.caritas-gap.de



Betriebsausflug Mittenwald - Krün - Wallgau

Der diesjährige Betriebsausflug führte uns nach München in die Frauenkirche. Anschließend besuchten wir Pfarrer Alois Emslander in seiner Pfarrei in Pasing. Im Biergarten ließen wir den Betriebsausflug gemütlich ausklingen.



Vorschau auf die Kirchenverwaltungswahl 2024

Wenn in der gegenwärtigen Zeit verstärkt der Wunsch nach Mitbestimmung von Laien in der Kirche geäußert wird, die Verantwortung übernehmen und Kirche mitgestalten, dann sollte daran erinnert werden, dass die Kirche auf pfarrlicher Ebene seit etwa zweihundert Jahren über ein entsprechendes wirksames Gremium verfügt: **Die Kirchenverwaltung**.

Auch wenn die ehrenamtlichen Mitarbeiter der „KV“ meist im Hintergrund agieren, so sind die Ergebnisse ihrer Arbeit doch für alle sichtbar: Die Gebäude und Räume der Pfarrei werden in Stand gehalten, Baumaßnahmen fachgerecht organisiert, Gelder für wichtige Anschaffungen bereitgestellt und das nötige Personal der Pfarrei angestellt. Die Kirchenverwaltung ist das rechtliche Organ der Kirchenstiftung und vertritt damit alle Pfarreimitglieder offiziell nach außen. In der Kirchenverwaltung fallen sehr viele Entscheidungen, die das Leben in der Pfarrei maßgeblich steuern und prägen: Wo will die Pfarrei künftig investieren? Welche Mittel werden hier bereitgestellt? Wo wird welches Personal benötigt?

Im November 2024 endet die sechsjährige Amtsperiode der bestehenden Kirchenverwaltung und es wird neu gewählt. Dazu braucht es geeignete Männer und Frauen aus der Pfarrei, die bereit sind, als Vertreter der Pfarrei Verantwortung zu übernehmen und die Kirche vor Ort mitzugestalten. Im Frühjahr 2024 wird es einen allgemeinen Aufruf zur Kandidatur für die KV in unserer Pfarrei geben. Trotzdem sind Sie schon jetzt eingeladen, Ihr Interesse an Ihrer Mitwirkung in der KV zu signalisieren oder auch Personen vorzuschlagen, die Sie kennen und für besonders geeignet halten. Schreiben Sie zu diesem Zweck gerne eine Mail an st-peter-und-paul.mittenwald@ebmuc.de.

Die Kirchenverwaltung ist ein wichtiger Dienst an den Menschen in der Pfarrei, von dem alle profitieren.

Deshalb danken wir den engagierten Mitgliedern unserer derzeitigen KV für Ihre wichtige Arbeit, die sie seit ihrer Wahl im Jahr 2018 leisten!

Im Laufe des nächsten Jahres wird es in unserer Pfarrei weitere Informationen zur Tätigkeit der KV, zu den Aufgaben der Mitglieder und zum Ablauf der Wahl im November 2024 geben. Zudem wird derzeit eine eigene Website des Erzbistums zum Thema Kirchenverwaltung erstellt.

Pilger- und Kulturreise der Pfarreien im Oberen Isartal vom 10.05. – 16.05.2024

Es ist eine gemeinsame Pilger- und Kulturreise der drei Pfarreien Mittenwald, Krün und Wallgau vom 10. Mai bis 16. Mai 2024 nach Südpolen, Schlesien, Breslau und Oppeln geplant. Die geistliche Begleitung übernimmt unser Pfarrvikar Pater Cezary Liwinski SDB.

Die Fahrt beginnt in Mittenwald und geht über München, Chemnitz, Dresden nach Breslau. Dort wohnen wir im 4-Sterne Hotel „Mercure Wrocław“ für die nächsten 4 Nächte. Es stehen eine Stadtbesichtigung in Breslau, ein Ausflug in den Wallfahrtsort Tschenschow mit Heiliger Messe, eine Fahrt nach Oppeln und Swietej Anny/St. Annaberg auf dem Programm. Am Dienstag geht es weiter nach Wambierzyce/Albendorf, das „schlesische Jerusalem“ und Jelenia Góra/Hirschberg. Dort checken wir im 3-Sterne Hotel „Mercure Jelenia Gora“ für die nächsten 2 Nächte ein. Auf dem Programm stehen dort die Besichtigung von Schloss Lomnitz mit seinem schönen Park und seiner herrlichen Aussicht. Am Nachmittag geht es weiter nach Karpacz/Krummhübel. Evtl. besteht die Möglichkeit mit dem Sessellift auf die höchste Erhebung des Riesengebirges, der Schneekoppe mit seinen 1603 m, zu fahren.

Am letzten Tag geht es über Prag, Pilsen, Regensburg und München zurück ins Isartal.

Der Reisepreis beträgt € 739,00 / EZ-Zuschlag € 205,00

Die Leistungen:

- Fahrt im Setra ****Fernreisebus FIRST CLASS
- Reisebegleitung durch Pfarrvikar Liwinski u. Pfarrer Wehrsdorf
- 4x ÜN/FR Hotel in Breslau
- 2x ÜN/FR Hotel in Hirschberg
- 2x Abendessen im Hotel in Breslau
- 2x Abendessen im Hotel in Hirschberg
- alle Ausflüge laut Programm
- Reiseleitung Stadtbesichtigung Breslau, Oppeln und Hirschberg
- alle Park- und Autobahnmautgebühren

Reisepreis gilt bei mind. 30 Teilnehmern. Evtl. anfallende Eintritte vor Ort und Gaststättenbesuche sind extra zu bezahlen.

Das genaue Programm erhalten Sie beim Reisebüro Hornsteiner. Die Anmeldung ist ab sofort beim Reisebüro Hornsteiner möglich.

Einmal Großstadt und zurück

Dieses Jahr führte uns die Ministranten-Freizeit in die Landeshauptstadt München. Drei Tage wurden gut genutzt, um mit den Betreuern Sepp, Hias und Korbinian die Sehenswürdigkeiten zu besuchen. Auer Dult, Tierpark, Liebfrauen-Dom, Viktualienmarkt, Nockherberg und Deutsches Museum waren nur einige der Stationen, die auf dem Programm standen. Es wurde bestaunt, gelacht, gesungen und gespielt. Am Schluss waren sich aber alle einig: Stadt ist schön, groß, laut, voll und aufregend, aber am scheanstn is doch bei ins im Isardoi.



Maria Himmelfahrt, 15. August

Die Kräuterweihe an Maria Himmelfahrt feierte in diesem Jahr Pfarrer Stefan Märkl auf dem Kirchplatz. Anschließend zogen die Gläubigen mit Pfarrer und Ministranten in die Kirche, dort wurde der Festgottesdienst gefeiert.



...in eigener Sache

Auf Grund des Ausscheidens des PGR-Mitglied Matthias Summer, hat sich der Pfarrgemeinderat der Pfarrkuratie St. Sebastian Krün, wie folgt geändert:

Hartwig Koperer – Vorsitzender
 Thomas Ostler – Stellvertreter
 Christine Schober
 Elisabeth Ludwig
 Susanne Holzer
 Niklas Pölzl

Angebot
für Kinder

Vorlesestunde

für Kinder ab 4 Jahren
mit Angela Eggers

im katholischen Pfarrsaal Mittenwald,
jeden zweiten Dienstag im Monat von 16 bis 17 Uhr

Termine:	12.3.24
9.1.24	9.4.24
20.2.24	14.5.24



Erntedank am 1. Oktober 2023



In diesem Jahr konnte bei schönem Herbstwetter die Erntedankprozession zum Kurparkpavillon stattfinden. Dort zelebrierte Pfarrvikar Korbinian Wirzberger mit Diakon Peter Solfrank den feierlichen Erntedankgottesdienst, der von über 150 Gläubigen mitgefeiert wurde. Begleitet von der Musikkapelle Krün ging die Prozession zum Schlussegen zurück zum Kirchplatz.



Ein herzliches Vergelt's Gott den fleißigen Damen für die Restaurierung der in die Jahre gekommenen Erntekrone.

Hartwig Koperer, für den Pfarrgemeinderat

Jubiläum Kapelle Maria Rast

Vor 25 Jahren hat die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat der Pfarrkuratie St. Sebastian Krün beschlossen, eine Kapelle auf den Buckelwiesen zu bauen. Hierzu wurden die Ortsvereine und die Krüner Bürger darüber informiert und eingeladen am Bau mitzuwirken. Viele freiwillige Helfer, Handwerker, Spenderinnen und Spender haben es ermöglicht, dass diese Kapelle Maria Rast am 11. Oktober 1998 geweiht werden konnte.



Am Kirchweihsonntag, den 15. Oktober 2023 feierte die ganze Gemeinde Krün das 25-jährige Jubiläum des Weihetags. Die Wettervorhersage mit Regen machte den Organisatoren etwas Angst und man hatte vorsorglich Zelte aufgebaut zum Schutz. Doch der liebe Gott hat dafür gesorgt, dass genau zur Zeit des feierlichen Gottesdienstes mit Pater Liwinski kein Regen gefallen ist und die Musikkapelle Krün und die vielen Gläubigen davor verschont blieben.

Anschließend hatte man den Jubiläumstag mit Blasmusik im Gasthof Schöttlkarspitz großartig gefeiert.

Peter Manghofer

Benefiztheater „Blasius auf Hasenpirsch“

Das Benefiztheater des Theatervereins Krün war ein voller Erfolg!

Der Erlös fließt in Spielhäuschen für unseren Garten. Außerdem möchten wir uns von ganzem Herzen bei den zahlreichen Spenden von Café Baur, Kathrin Anzenberger, Familie Paschek, Casa Mucca, Gemeinde Krün und Kinderbasar Krün bedanken. Danke auch an alle fleißigen Kuchenbäcker, die uns jederzeit mit Kuchen Spenden unterstützen.



Erntedankfeier

Um unseren lieben Gott für die diesjährige Ernte zu danken feierten wir eine Erntedankandacht im Kindergarten.



Wir entdecken den Herbst...



...ernten Äpfel von unserem Apfelbaum...



...stellen Apfelmus her...



bestimmen Bäume und Pflanzen u.v.m.



Kennenlern Nachmittag

Bei strahlendem Sonnenschein konnten sich am Märchenweg alle Kinder und Eltern von Krippe und Kindergarten kennenlernen. Unser Ziel war der Wallgauer Spielplatz, an dem wir uns nach dem Spaziergang zum gemeinsamen Picknick versammelten.





Patrozinium

Am Sonntag, 23.07.2023 feierte die Kirche St. Jakob ihr Patrozinium.

Bei diesem Anlass verabschiedete Pfarrvikar Korbinian Wirzberger zwei langjährige zuverlässige Ministranten von ihrem Dienst am Altar. Maresa Achner ministrierte 9 Jahre und Hannes Kriner 7 Jahre.

Vielen Dank für euern Einsatz!



Außerdem konnten 9 Ministranten in den Dienst aufgenommen werden.

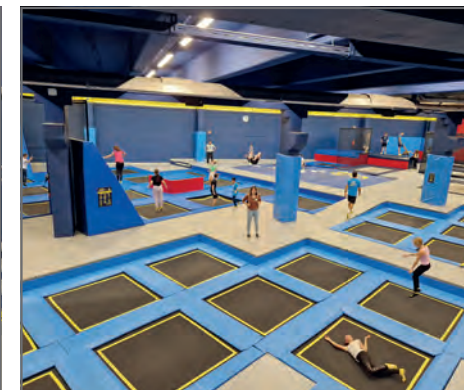
Julia Achner, Julia Breith, Helena Holzer, Mike Geupert, Moritz Neuner, Maximilian Hubbauer, Ben Geupert, Veronika Plischko und Benedikt Hornsteiner.

Bei herrlichem Sonnenschein gab es im Anschluss an den Festgottesdienst noch einen Stehempfang vor der Kirche, den der Pfarrgemeinderat Wallgau wundervoll vorbereitet hat.



Ministrantenausflug

Der diesjährige Ministrantenausflug führte 18 Ministranten/innen und ihre 3 Betreuer ins schöne Nachbarland nach Österreich. Die große Trampolinhalle, das Flip Lap in Völs, war das Ziel. Dort konnten sich die Wallgauer Ministranten einmal richtig austoben.



Nach dem alle ausgepowert und zufrieden wieder im Bus Platz nahmen, ging es zurück nach Krün. Dort ließ man den Ausflug noch bei einem guten Schnitzel im Bayrischen Hof ausklingen.



Erntedank

Auch wenn es in der Früh nicht besonders gut ausschaute, wurde nach dem Heiligen Amt in der Kirche St. Jakob Wallgau die Prozession begonnen. Es war die richtige Entscheidung, denn das Wetter wurde immer schöner. (Fotos Robert Kiderle)



ST. JAKOB KINDERGARTEN WALLGAU



Unsere Vorschulkinder 2023



Aufführung der kleinen Raupe Nimmersatt am Sommerfest



Hier entsteht ein Naturmandala



Zu dem Lied „Schmetterling Du kleines Ding“ tanzen alle Kinder gemeinsam mit ihren Eltern



Beim Herbstfest lassen wir gemeinsam mit unseren Familien Drachen steigen und stärken uns dann alle zusammen im Kindergarten



Wir schneiden fleißig Äpfel aus denen wir ein Apfelmus machen



Bei unserem Naturtag lernen wir verschiedene Pflanzen und Bäume kennen!

Bei Fragen können Sie sich jederzeit bei uns melden:

Telefon: 08825 / 1484

E-Mail: St-Jakob.Wallgau@kita.ebmuc.de



**Pfarrei
St. Peter
und Paul
Mittenwald**

Dienstag, 12.12.2023

06.30 Engelamt

Mittwoch, 13.12.2023

19.00 Engelamt

Donnerstag 14.12.2023 -

Sonntag 17.12.2023

Christkindlmarkt

Donnerstag, 14.12.2023

19.00 Engelamt

Freitag, 15.12.2023

19.00 Engelamt

Samstag, 16.12.2023

07.30 Engelamt

16.30 *Chor Transeamus*

18.15 Rosenkranz für Verstorbene

19.00 Hl. Amt - Jahrtag

3. Adventssonntag, 17.12.2023

07.30 Engelamt

17.00 *Mittenwalder Adventssingen*

des Gebirgstrachtenvereins

Mittenwald in der Pfarrkirche

Dienstag, 19.12.2023

06.30 Engelamt

Mittwoch, 20.12.2023

19.00 Engelamt

Donnerstag 21.12.2023

19.00 Engelamt

Freitag, 22.12.2023

19.00 Engelamt

Samstag, 23.12.2023

07.30 Engelamt

Heiligabend, 24.12.2023

07.30 Engelamt

15.00 **KINDERWEIHNACHT**

Wortgottesfeier

in der Kuranlage Puit

17.00 Einstimmung auf den Hl. Abend

mit der „Kloaser Musi“ an der

Kapelle in Klais

18.00 Christvesper

am Campingplatz Tennsee

20.30 CHRISTMETTE in der

Kapelle Karwendelkaserne

Dezember 2023 - Mittenwald

1. Adventssonntag, 03.12.2023

07.30 Engelamt der

Junggesellenbruderschaft

11.00 Gottesdienst in der

Kapelle Karwendelkaserne

17.00 *Adventskonzert des*

Mittenwalder Jugendorchesters

in der Pfarrkirche

Dienstag, 05.12.2023

06.30 Engelamt

Mittwoch, 06.12.2023

19.00 Engelamt in der Nikolauskirche

Donnerstag, 07.12.2023

19.00 *Adventskonzert des*

Gebirgsmusikkorps

Freitag, 08.12.2023

19.00 Engelamt

des Frauen- und Müttervereins

anschl. Adventsfeier

Samstag, 09.12.2023

07.30 Engelamt

14.00 Senioren-Adventsfeier

im Pfarrsaal

18.00 Hl. Messe

der Bergwachtbereitschaft

Mittenwald in der

Pilgerhauskapelle

2. Adventssonntag, 10.12.2023

07.30 Engelamt

10.00 Familiengottesdienst

zum Advent

16.30 *Adventskonzert Angela Eggers*

im Pfarrsaal

TERMINE

22.30 CHRISTMETTE
Missa pastoritia von E. Angerer OSB

Weihnachten, 25.12.2023
 07.30 Hirtenamt
 10.00 Festgottesdienst
Pastoralmesse von A. Diabelli

19.00 Hl. Messe zum Weihnachtsfest

Fest des Hl. Stephanus, 26.12.2023
 09.00 Hochamt
Pastoralmesse von K. Kempfer

10.30 Familiengottesdienst mit Kindersegnung

10.45 Hochamt
 Kapelle Klais

Samstag, 30.12.2023
 18.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 31.12.2023 Sylvester
 19.00 Jahresschlussgottesdienst
Messe brève für Chor und Orgel von L. Delibes
 mit Aussendung der Ministranten

Januar 2024 - Mittenwald

Neujahr, 01.01.2024
 19.00 Hl. Amt zum Neuen Jahr
 20.00 Taizé-Gebet
 in der St. Nikolauskirche

Freitag, 05.01.2024
 08.00 Herz-Jesu Amt

Erscheinung des Herrn, 06.01.2024
 10.00 Festgottesdienst mit Segnung des Dreikönigswassers
Missa brevis in G von W. A. Mozart

Dienstag, 09.01.2024
 16.00 Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren im Pfarrsaal

Donnerstag, 11.01.2024
 16.00 KINDERKIRCHE im Pfarrsaal

Sonntag, 14.01.2024
 10.00 Hl. Amt - Familiengottesdienst

Samstag, 20.01.2024
 18.15 Rosenkranz für Verstorbene
 19.00 Hl. Amt - Jahrtag

Samstag, 27.01.2024
 18.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 28.01.2024
 20.00 Taizé-Gebet
 in der St. Nikolauskirche

Februar 2024 - Mittenwald

Donnerstag, 01.02.2024
 19.00 Herz-Jesu Amt

Freitag, 02.02.2024
 19.00 Hl. Messe mit Kerzenweihe, Kerzenopfergang und Blasius-segen anschl. Generalversammlung der Ministranten

Donnerstag, 08.02.2024
 14.00 Seniorennachmittag im Pfarrsaal

Sonntag, 11.02.2024
 10.00 Hl. Amt - Familiengottesdienst zum Fasching (Kinder dürfen verkleidet kommen)

Aschermittwoch, 14.02.2024
 19.00 Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 15.02.2024
 19.00 Ölbergandacht

Freitag, 16.02.2024
 19.00 Kreuzweg

Samstag, 17.02.2024
 18.15 Rosenkranz für Verstorbene
 19.00 Hl. Amt - Jahrtag

Dienstag, 20.02.2024
 16.00 Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren im Pfarrsaal

Donnerstag, 22.02.2024
 16.00 KINDERKIRCHE im Pfarrsaal
 19.00 Ölbergandacht

TERMINE

Freitag, 23.02.2024
 19.00 Kreuzweg

Samstag, 24.02.2024
 18.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 25.02.2024
 20.00 Taizé-Gebet
 in der St. Nikolauskirche

Donnerstag, 29.02.2024
 19.00 Ölbergandacht

März 2024 - Mittenwald

Freitag, 01.03.2024
 08.00 Herz-Jesu Amt
 19.00 Weltgebetstag der Frauen
 in der evang. Dreifaltigkeitskirche

Donnerstag, 07.03.2024
 19.00 Ölbergandacht

Freitag, 08.03.2024
 19.00 Kreuzweg

Dienstag, 12.03.2024
 16.00 Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren im Pfarrsaal
 19.30 Generalversammlung des Frauen- und Müttervereins

Donnerstag, 14.03.2024
 16.00 KINDERKIRCHE im Pfarrsaal
 19.00 Ölbergandacht

Freitag, 15.03.2024
 19.00 Kreuzweg

Samstag, 16.03.2024
 18.15 Rosenkranz für Verstorbene
 19.00 Hl. Amt - Jahrtag

Donnerstag, 21.03.2024
 19.00 Ölbergandacht

Freitag, 22.03.2024
 19.00 Amt der Frauen- und Mütter zum Schmerzhafte Freitag

Samstag, 23.03.2024
 18.30 Beichtgelegenheit

Palmsonntag, 24.03.2024
 09.45 Palmsegnung am Kreuzhof
 anschl. Prozession zur Pfarrkirche und dort Hl. Amt

Vorschau

ERSTKOMMUNION
 Mittenwald, 5.5.2024

ERSTKOMMUNION
 Krün, 28.4.2024 - 09.30 Uhr

ERSTKOMMUNION
 Wallgau, 28.4.2024 - 11.00 Uhr

FIRMUNG
 Mittenwald, 29.6.2024 - 09.00 Uhr

PFARRFEST
 Mittenwald, 30.06.2024

TERMINE



**Pfarrei
St. Sebastian
Krün**

- Samstag, 06.01.2024**
10.30 Hl. Amt mit Segnung des
Dreikönigswassers
- Samstag, 20.01.2024**
18.00 Heiliges Amt zum Patrozinium

Februar 2024 – Krün

- Freitag, 02.02.2024**
18.00 Rosenkranz
- Samstag, 03.02.2024**
18.00 Hl. Amt mit Kerzenweihe
und Blasiussegen
- Aschermittwoch, 14.02.2024**
18.00 Hl. Messe mit Auflegung
des Aschenkreuzes
- Dienstag, 20.02.2024**
18.00 Fasten- / Ölbergandacht
- Dienstag, 27.02.2024**
18.00 Kreuzweg
zur Kapelle Maria Rast

März 2024 – Krün

- Freitag, 01.03.2024**
18.00 Rosenkranz
- Dienstag, 05.03.2024**
18.00 Fasten- / Ölbergandacht
- Sonntag, 10.03.2024**
10.30 4. Fastensonntag - Laetare
- Dienstag, 12.03.2024**
18.00 Kreuzweg
zur Kapelle Maria Rast
- Dienstag, 19.03.2024**
18.00 Fasten- / Ölbergandacht
- Freitag, 22.03.2024**
18.00 Bußgottesdienst
- Palmsonntag, 24.03.2024**
10.30 Segnung der Palmbuschen am
Kirchplatz anschl. Hl. Amt in der
Pfarrkirche

Dezember 2023 – Krün

- Sonntag, 03.12.2023**
10.30 Hl. Amt – 1. Advent
- Sonntag, 10.12.2023**
07.30 Engelamt zum 2. Advent
- Samstag, 16.12.2023**
19.00 Engelamt
- Sonntag, 17.12.2023**
10.30 Hl. Amt zum 3. Advent
- Gaudete
- Mittwoch, 20.12.2023**
18.00 Bußgottesdienst
- Samstag, 23.12.2023**
18.00 Hl. Amt – 4. Advent
- Heiligabend, 24.12.2023**
16.00 KINDERKRIPPENFEIER
Kurpark Krün
- 21.00 CHRISTMETTE
- 24.00 Andacht zur Heiligen Nacht
an der Kapelle Maria Rast
- Weihnachten, 25.12.2023**
10.30 Festgottesdienst
- Fest des Hl. Stephanus, 26.12.2023**
10.30 Festgottesdienst
- Sonntag, 31.12.2023 Sylvester**
18.00 Hl. Amt
Jahresschlussgottesdienst

Januar 2024 – Krün

- Neujahr, 01.01.2024**
18.00 Hl. Amt zum Neuen Jahr
- Freitag, 05.01.2024**
18.00 Rosenkranz

TERMINE



**Pfarrei
St. Jakob
Wallgau**

Januar 2024 – Wallgau

- Neujahr, 01.01.2024**
17.00 Heiliges Amt zum Neuen Jahr
- Dienstag, 02.01.2024**
18.00 Rosenkranz
- Erscheinung des Herrn, 06.01.2024**
09.00 Festgottesdienst mit
Weihe des Dreikönigswasser,
Kreide, Weihrauch und Salz
und mit Aussendung der
Sternsinger
- Sonntag, 07.01.2024**
09.00 Heiliges Amt zu Ehren des
Hl. Vinzenz und für die leben-
den und verstorbenen
Mitglieder des
Holzhackervereins Wallgau
- Sonntag, 14.01.2024**
09.00 Veteranenjahrtag

Dezember 2023 – Wallgau

- Sonntag, 03.12.2023**
09.00 Hl. Messe für die
verst. Mitglieder des
GTEV d'Simetsbergler Wallgau
- Dienstag, 05.12.2023**
18.00 Rosenkranz
- Donnerstag, 07.12.2023**
06.30 Engelamt
- Sonntag, 10.12.2023**
09.00 Hl. Amt für die gefallenen,
vermissten und verstorbenen
Mitglieder der Schützen-
gesellschaft Wallgau
- Donnerstag, 14.12.2023**
06.30 Engelamt
- Samstag, 16.12.2023**
18.00 Bußgottesdienst
- Sonntag, 17.12.2023**
09.00 Hl. Amt
- Donnerstag, 21.12.2023**
18.00 Engelamt
- Samstag, 23.12.2023**
18.00 Hl. Amt - Jahrtag
- Heiligabend, 24.12.2023**
16.00 Familienandacht
im Kurpark Wallgau
- 22.30 CHRISTMETTE
- Weihnachten, 25.12.2023**
09.00 Hirtenamt
- Fest des Hl. Stephanus, 26.12.2023**
09.00 Festgottesdienst
- Freitag, 31.12.2023 Sylvester**
17.00 Hl. Messe –
Jahresschlussgottesdienst

Februar 2024 – Wallgau

- Samstag, 03.02.2024**
18.00 Rosenkranz mit Aussetzung
des Allerheiligsten,
anschl. Hl. Messe mit Kerzen-
weihe und Blasiussegen
- Dienstag, 06.02.2024**
18.00 Rosenkranz
- Mittwoch, 14.02.2024**
18.00 Heilige Messe mit Auflegung
des Aschenkreuzes

März 2024 – Wallgau

- Dienstag, 05.03.2024**
18.00 Rosenkranz
- Palmsonntag, 24.04.2024**
09.00 Heiliges Amt mit Segnung der
Palmbuschen

Bitte entnehmen Sie die weiteren Termine
für die Gottesdienste und Veranstaltungen den
jeweiligen Gottesdienstordnungen.
(Angaben ohne Gewähr)

Das neue Leben im Wasser der Taufe empfangen

Mittenwald

22.07.23 Anton Bernhard Grasegger	09.09.23 Anna-Maria Haller
29.07.23 Jonas Leyrer	16.09.23 Emilia Katharina Geiger
12.08.23 Leo Helmut Kammerer	23.09.23 Andreas Ludwig Hornsteiner
12.08.23 Josef Schindler	07.10.23 Magdalena Wallner
13.08.23 Elisabeth Herbrechtsmeier	08.10.23 Georg Klaus Witting
19.08.23 Martina Jais	21.10.23 Valentina Maurer
19.08.23 Georg Anton Brennauer	21.10.23 Antonia Hornsteiner
26.08.23 Marie Solea Frank	21.10.23 Theodor Christian Sailer
09.09.23 Andreas Satzger	28.10.23 Luise Doering
09.09.23 Maximilian Matthias Sebastian Haller	29.10.23 Sophie Verena Neuner

Krün

24.09.23 Maximilian Benedikt Simon	14.10.23 Anna Bader
---	----------------------------

Wallgau

08.07.23 Jakob Simon	22.07.23 Valentin Paul Kronberger
06.08.23 Anna Josefine Berwein	26.08.23 Magdalena Maria Berwein
	03.09.2023 Maximilian Schandl

Vor Gott in Treue und Liebe verbunden

Mittenwald

23.09.23 Sofia Brennauer	&	Nico Ziethmann
23.09.23 Laura Ott	&	Jonas Döringer
07.10.23 Martina Neuner	&	Peter Neuner
07.10.23 Veronika Jais	&	Erik Neumann
14.10.23 Marile Jungkunz	&	Josef Hörmann
21.10.23 Elisabeth Stadler	&	Sebastian Sailer

Wallgau

26.08.23 Marianne Glatz	&	Josef Berwein
--------------------------------	---	----------------------

In Gottes Hand geborgen

Mittenwald

14.07.23 Roland Schimmel , 61 Jahre	24.08.23 Edda Grassl , 85 Jahre
01.08.23 Edeltraud Basista , 89 Jahre	03.09.23 Leonhard Gufert , 64 Jahre
02.08.23 Franz Sailer , 93 Jahre	03.09.23 Margarethe Neuner , 85 Jahre
07.08.23 Elfriede Veit , 86 Jahre	05.09.23 Ingeborg Schmitz , 79 Jahre
09.08.23 Christa Lutz , 78 Jahre	09.09.23 Johann Hornsteiner , 71 Jahre
09.08.23 Anton Hornsteiner , 70 Jahre	03.10.23 Anna Rathmann , 103 Jahre
16.08.23 Ludwig Knilling , 86 Jahre	06.10.23 Kristina Hartl , 84 Jahre
21.08.23 Ulrich Jaser , 53 Jahre	14.10.23 Norbert Steinhübl , 74 Jahre
	19.10.23 Karl Pixner , 76 Jahre

Krün

26.07.23 Franz Josef Neuner , 83 Jahre	22.08.23 Christine Elisabeth Kriner , 83 J.
	14.09.23 Eleonore Winzinger , 82 Jahre

Wallgau

12.02.23 Elfriede Hirtreiter , 89 Jahre	05.07.23 Anna Maria Weber , 87 Jahre
03.08.23 Michael Hüß , 58 Jahre	21.09.23 Franz Neuner , 95 Jahre

BILDNACHWEIS:

Titelbild: Hubert Hornsteiner,
 S. 2 Innviertlerin_pixabay_pfarbrieftservice, S. 3 Leonhard Habersetzer,
 S. 4 - S. 5 Pfarrkindergarten Mittenwald, S. 6 Uschi Kilian und Gudrun Rademacher,
 S. 7 Karolin Fütterer, S. 8 Marlies Schandl, S. 9 Wolfgang Kunz, S. 11 Franziska Heinrich,
 S. 12 - S. 14 Caritas GAP, S. 14 Steffi Weineisen, S. 15 - S. 16 Hartwig Koperer,
 S. 17 Hans Buchwieser, S. 18 - S. 19 St. Sebastian Kindergarten,
 S. 20 + S. 21 Sylvia Achner, S. 22 Robert Kiderle, S. 23 - S. 24 St. Jakob Kindergarten



IMPRESSUM:

HERAUSGEBER: Katholische Pfarrei St. Peter und Paul
Matthias-Klotz-Straße 4, 82481 Mittenwald, Telefon 088 23 / 92 29-0
www.st-peter-und-paul-mittenwald.de

VERANTWORTLICH: Pfarrer Michael Wehrsdorf

DRUCK UND LAYOUT: Druckerei Pfuher, Mittenwald

AUFLAGENHÖHE: 2.000